



**Sport- & Regelkommission**  
**S p o R K o m**

## **Protokoll zur Delegiertentagung der Sport- und Regelkommission vom 15.10.2025**

**Tagungsort: Spiellokal TFK Schwalbach**

**Beginn: 19.15 Uhr, Ende: 20.40 Uhr**

### **TOP 1: Begrüßung und Genehmigung der TO**

Der Leiter der SpoRKom, Gunter Heckmann, begrüßt die Delegierten zur 2. Delegiertentagung der Sport- und Regelkommission für das Jahr 2025. Besonders begrüßt er den Vorsitzenden des STFV, Giuseppe Messina und den Leiter des Schiedsgerichtes, Ralf Backes sowie den stellvertretenden Leiter der SpoRKom Uwe Klee, welche alle, genau wie der Leiter der SpoRKom selbst, laut Ordnung der SpoRKom stimmberechtigte Delegierte sind. Die Versammlung ist mit 16 ordentlichen Delegierten etwas weniger besucht, als beim letzten Mal und im 2. Step beschlussfähig. Zusätzlich sind vier Gastdelegierte anwesend (s. beiliegende Anwesenheitsliste). Nachdem es keine Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung gibt, ist die vorliegende so genehmigt. G.H. weist darauf hin, dass er seinen Antrag (Nr. 5) zurückzieht. Eine Erklärung dazu folgt am Ende der Abstimmung über die ansonsten vorliegenden Anträge.

### **TOP 2: Vorstellung, Diskussion und Abstimmung über die vorliegenden Anträge**

Die Original-Anträge mit den Ergebnissen der Abstimmungen sind dem Protokoll angehängt

#### **Antrag 01 zur Änderung der SPO Pro**

Der Antrag wird nach kurzer Erklärung angenommen. Hierzu waren lt. Ordnung der SpoRKom lediglich die Delegierten stimmberechtigt, welche für einen Verein mit mindestens einer pro-Liga-Mannschaft anwesend waren.

#### **Antrag 02 zur Änderung der SPO Classic**

Der Antrag wird ebenfalls nach kurzer Erklärung angenommen.

#### **Antrag 03 zur Änderung der SPO Classic**

Auch dieser Antrag wird nach kurzer Beratung angenommen.

#### **Antrag 04 zur Änderung der SPO Classic**

Der Antrag wird nach längerer Diskussion und einigen Nachfragen zum Verständnis ebenfalls angenommen.

Zurückgezogener **Antrag 05** zur Änderung der Ordnung der SpoRKom und weiterer Statuten zur Ermöglichung künftiger Änderungsanträge zu den Modalitäten der Spielbetriebe

G.H. erklärt zu seinem zurückgezogenen Antrag, dass er den Antragstellern zur Abschaffung der Play-Off-Regelung bei der Mitgliederversammlung 2025 seine Hilfe angeboten hat, entsprechende Anträge statutenkonform zu stellen, um künftig prinzipiell Änderungen in den Modalitäten der Spielbetriebe zu ermöglichen. Trotz direkter Anschreiben an alle drei Antragsteller und allen Vereinsvertretern mit den Hinweisen zur bevorstehenden SpoRKom-Sitzung, wurde kein entsprechender Antrag gestellt. Deswegen wollte er diese Vorbereitung selbst erledigen, allerdings hatte er gehofft, dass bei einem solch fundamentalen Antrag viel mehr Vereine mit darüber abstimmen würden. Da nun lediglich 12 Vereine Interesse gezeigt haben, zog er den Antrag zurück mit dem Hinweis, dass dieser ja in ähnlicher Form bei der MV 2026 oder einem der nächsten SpoRKom-Delegiertentagungen im Jahr 2026, dann eben erst mit Änderungsmöglichkeiten ab dem Spieljahr 2027 gestellt werden kann. Der Leiter SpoRKom bietet hierzu weiter seine Unterstützung an, wenn jemand diese benötigt. Ansonsten kann sein vorbereiteter Antrag ja als Vorlage genutzt werden.

### **TOP 3: Sonstiges**

Jörg Gruber bat um eine Probeabstimmung, wer von den Anwesenden die Play-Offs gut findet und wer eher nicht, damit man in dieser Runde mal eine unbewertete Einschätzung erhält. Diese wurde per Handzeichen durchgeführt ohne die Stimmen einzeln zu zählen.

Der Vorsitzende des STFV, Giuseppe Messina, berichtet über die Entwicklungen der letzten drei Jahre im saarländischen Tischfußball und benennt besonders die diesjährige Landesmeisterschaft mit 90 Doppel als sehr erfolgreiches Event. Er berichtet, dass die erste Dreijahresplanung des neu formierten STFV-Vorstandes beendet ist und für die Zukunft der nächsten drei Jahre am kommenden Samstag und Sonntag bei einem Workshop auf dem Sportcampus Saar die Weichen erneut gestellt werden sollen. Hierzu sind auch einzelne Vereinsvertreter berufen, sich an dem Gedankenaustausch zu beteiligen. So soll in Zukunft der Focus noch mehr auf die Gewinnung von jugendlichen Spielern im STFV gelenkt werden, obwohl das bisher schon ganz gut gelungen ist, wie die Resonanz bei den Saarlandmeisterschaften gezeigt hat. Giuseppe weist noch auf das Pokalfinale 2025 im Classic-Bereich in Limbach und auf das Ranglistenabschlussturnier in Geislautern hin.

Der Leiter der Sport- und Regelkommission bedankt sich am Ende der Delegiertentagung für die engagierte Teilnahme an der Sitzung und wünscht allen Delegierten erfolgreiche und faire Spiele zum Ende der Saison 2025 und einen guten Nachhauseweg,

Unterschrift Protokollführer



Gunter Heckmann (Leiter SpoRKom)

Anlagen: - vier Anträge zur Änderung der Spielordnungen incl. Abstimmungsergebnisse  
- unterschriebene Teilnehmerliste

### An die Sport- & Regelkommission

Antragsdatum: 31.08.2025

Antragsteller: Silas Reimann

Verein: Leiter Leistungssport

E-Mail: leistungssport@stfv.de

Telefon: 01520/5328182

Antrag-Nr.: **01**  
(wird von der SpoRKom vergeben)

Abstimmungsergebnis:

Dafür: **8** angenommen:

Dagegen: **0** abgelehnt:

Enthaltungen: **3** zurückgezogen:

Antrag zur SPO pro: § 9 Spielwertung und Spielablauf  
(genaue Angaben zu Paragrafen und Absatz)

Antrag zur SPO classic: \_\_\_\_\_  
(genaue Angaben zu Paragrafen und Absatz)

Antrag zur Ordnung der SpoRKom:  
(genaue Angaben zu Paragrafen und Absatz)

#### Änderung soll wirksam werden ab:

nächster Saison  Rückrundenbeginn  schnellstmöglich

#### Antragstext:

Ich stelle den Antrag, die SPO pro wie folgt zu ändern:

#### § 2 9 Spielwertung und Spielablauf

(4) Der Spielmodus wird jährlich von der Leistungssportkommission festgelegt und rechtzeitig vor der neuen Saison bekannt gegeben.

(5) ~~Gespielt werden Einzel- und Doppelspiele mit jeweils einem Satz bis 5 Tore.~~

(6) ~~Beim Spielstand von 4:4 gibt es eine Verlängerung auf 2 Tore vor bis max. 8 Tore. Nicht-angetretene oder nicht zu Ende gespielte Spiele werden mit 0: 5 Toren und 0: 1- Spielpunkten gewertet ...~~

Darüber hinaus sollten alle Regelungen, die von der Leistungssportkommission zu treffen sind und noch immer in der SPO pro stehen, aus dieser entfernt werden.

#### Begründung:

Nachdem bereits im vergangenen Jahr der Race-Modus für alle Leistungsligen eingeführt wurde, muss auch der entsprechende Passus in der SPO angepasst werden und um jährlich flexibel zu sein, muss dieser Paragraf in der SPO-pro geändert werden, da für die Regelungen des Spielbetriebes in der Leistungsliga sowieso die Leistungssportkommission zuständig ist.

Einzelheiten s. Anhang

**An die Sport- & Regelkommission**

Antragsdatum: 11.09.2025  
Antragsteller: Thomas Zimmer  
Verein: Schiedsrichterobmann  
E-Mail: Thomas.Zimmer@sakret-ndh.de  
Telefon: 0151/15605691

Antrag-Nr.: **02**  
(wird von der SpoRKom vergeben)

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür: <b>11</b>	angenommen:	<input checked="" type="checkbox"/>
Dagegen: <b>2</b>	abgelehnt:	<input type="checkbox"/>
Enthaltungen: <b>3</b>	zurückgezogen:	<input type="checkbox"/>

Antrag zur SPO pro:  
(genaue Angaben zu Paragrafen und Absatz)

Antrag zur SPO classic: § 15 Schiedsrichter  
(genaue Angaben zu Paragrafen und Absatz)

Antrag zur Ordnung der SpoRKom:  
(genaue Angaben zu Paragrafen und Absatz)

**Änderung soll wirksam werden ab:**

nächster Saison       Rückrundenbeginn       schnellstmöglich

**Antragstext:**

Ich bitte um Erweiterung des § 15 mit folgendem Satz:

Wenn ein Schiedsrichter zu einem bereits begonnenen Spiel bestellt wird, liegt es im Ermessungsspielraum des Schiedsrichters, bei welchem Spielstand das laufende Spiel fortgesetzt wird.

**Begründung:**

Diese Situation wurde bisher noch gar nicht in der SPO erwähnt. In der Regel wurde ein schon begonnenes Spiel an der Stelle fortgeführt, an der der Ball beim Eintreffen des Schiedsrichters lag. Künftig soll der Schiedsrichter die Entscheidungsfreiheit haben, sich einen Überblick der Gesamtsituation zu verschaffen, um dann entscheiden können, wo das Spiel fortgesetzt wird. Dadurch kann u. U. ein gerechteres Weiterführen der Begegnung erreicht werden, wenn z.B. schon im Vorfeld gewisse Umstände dazu führten, einer Mannschaft einen Vorteil verschafft zu haben.

Einzelheiten s. Anhang

### An die Sport- & Regelkommission

Antragsdatum: 11.09.2025

Antragsteller: Thomas Zimmer

Verein: Schiedsrichterobmann

E-Mail: Thomas.Zimmer@sakret-ndh.de

Telefon: 0151/15605691

Antrag-Nr.: **03**

(wird von der SpoRKom vergeben)

Abstimmungsergebnis:

Dafür: **16**

angenommen:

Dagegen: **0**

abgelehnt:

Enthaltungen: **0**

zurückgezogen:

Antrag zur SPO pro:

(genaue Angaben zu Paragraphen und Absatz)

Antrag zur SPO classic: \_§ 15 Schiedsrichter\_ § 11 Regelungen zum Spielablauf

(genaue Angaben zu Paragraphen und Absatz)

Antrag zur Ordnung der SpoRKom:

(genaue Angaben zu Paragraphen und Absatz)

### Änderung soll wirksam werden ab:

nächster Saison

Rückrundenbeginn

schnellstmöglich

### Antragstext:

Ich bitte um Verlegung incl. Umformulierung des folgenden Satzes aus §15 nach § 11:

~~Bei einem Verstoß des §11 Abs.4 durch Anschlagen kann der Schiedsrichter "Reset" ausrufen!~~

Bei einem Verstoß gegen das Anschlagverbot wird vom Schiedsrichter "Reset" ausgerufen!

Dieser Ausruf setzt die Zeit des ballführenden Spielers zurück und er erhält neue 20 Sekunden! Das Spiel gilt als NICHT unterbrochen - anders als beim "Stopp" Ruf! Der "Reset" Ruf belastet immer das Doppel (also beide Spieler) und gilt für den gesamten Satz. Nach dem ersten Satz werden die Resetbelastungen gelöscht. Wiederholt sich der Verstoß innerhalb eines Satzes wird "Reset-Warning" oder nur "Warning" ausgerufen; auch hier erhält der ballführende Spieler neue 20 Sekunden. Erfolgt innerhalb eines Satzes ein Dritter Verstoß wird ein technisches Foul ausgerufen. Bei einem technischen Foul geht der Ball zur Dreierreihe des gegnerischen Doppels. Der Vordermann darf einen Versuch unternehmen, auf das Tor zu schießen. Wird ein Tor erzielt, zählt der Treffer und der Ball geht gemäß §11 Abs.3 zur Zweierreihe. Wurde kein Tor erzielt, wird das Spiel von der Stelle wieder aufgenommen, an der der Ball sich vor dem Regelverstoß befand.

### Begründung:

Dieser Satz gehört als eigener Absatz 4 in den Paragraphen 11 „Regelungen zum Spielablauf“. Dort gibt es diesen Absatz 4 bisher gar nicht. Im Paragraphen 15 kann er dann gestrichen werden.

Einzelheiten s. Anhang

### An die Sport- & Regelkommission

Antragsdatum: 01.10.2025

Antragsteller: Thomas Zimmer

Verein: Schiedsrichterobmann

E-Mail: Thomas.Zimmer@sakret-ndh.de

Telefon: 0151/15605691

Antrags-Nr.: **04**  
(wird von der SpoRKom vergeben)

Abstimmungsergebnis:

Dafür: **14**

angenommen:

Dagegen: **2**

abgelehnt:

Enthaltungen: **0**

zurückgezogen:

Antrag zur SPO pro: § 9 Spielwertung und Spielablauf  
(genaue Angaben zu Paragrafen und Absatz)

Antrag zur SPO classic: \_§ 15 Schiedsrichter\_  
(genaue Angaben zu Paragrafen und Absatz)

Antrag zur Ordnung der SpoRKom: Änderung des § 2 laut Anhang  
(genaue Angaben zu Paragrafen und Absatz)

### Änderung soll wirksam werden ab:

nächster Saison

Rückrundenbeginn

schnellstmöglich

### Antragstext:

Ich bitte um Erweiterung des § 15 mit folgendem Satz:

Wenn ein Hintermann gegen die Bande anschlägt, um einen abgeprallten Ball zu erreichen, wird es nur als foul gewertet, wenn dieser den Ball nicht berührt. Danach liegt es im Ermessensspielraum des Schiedsrichters, an welcher Stelle, das Spiel fortgesetzt wird.

### Begründung:

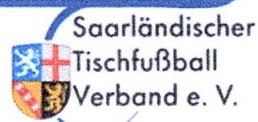
Die ganze Zeit war es so, dass bei so solchen Fouls das Spiel an der gegnerischen Zweierreihe fortgesetzt wurde. In Zukunft soll es im Ermessungsspielraum des Schiedsrichters liegen, an welcher Stelle das Spiel fortgesetzt wird, da bei entsprechender Spielsituation ggf. auch ein erfolgreicher Torschuss verhindert wurde und dann der Ball z.B. auf die gegnerische Dreier- oder Fünferreihe gehört.

Einzelheiten s. Anhang



Sport- &amp; Regelkommission

S p o R K o m



## Anwesenheitsliste zur SpoRKom-Delegiertentagung am 15.10.2025

lfd. Nr.	Verein/ Funktion STFV	Ordentliche Delegierte	Unterschrift	Gastdelegierte	Unterschrift
1	Vorsitzender STFV	Giuseppe Messina	<i>[Signature]</i>		
2	Leiter Schiedsgericht	Ralf Backes	<i>[Signature]</i>		
3	Leiter SpoRKom	Gunter Heckmann	<i>[Signature]</i>		
4	stv. Leiter SpoRKom	Uwe Klee	<i>[Signature]</i>		
5	TFC Illingen	Jörg Gruber	<i>[Signature]</i>		
6	TFC FriBi	Thomas Pütz	<i>[Signature]</i>	Joachim Kasper	<i>[Signature]</i>
7	TFC Ludweiler	Helmut Dörr	<i>[Signature]</i>		
8	TFK Schwalbach	Thomas Zimmer	<i>[Signature]</i>		
9	RC Wiesbach	Dietmar Ziegler	<i>[Signature]</i>	Bodo Klein	<i>[Signature]</i>
10	RC Berschweiler	Patrik Zimmer	<i>[Signature]</i>	Stefanie Mohr	<i>[Signature]</i>
11	OTC Ottweiler	Silas Reimann	<i>[Signature]</i>		
12	TFC Blau Rot Ensdorf	<del>Herbert Haas</del>	entschuldigt		
13	TFC Bliesen	Dominik Wagner	<i>[Signature]</i>		
14	SG Köllerbach	Franz Bär	<i>[Signature]</i>		
15	TFC St. Wendel	Daniela Gerhardt	<i>[Signature]</i>		
16	TFF Eppelborn	Tobias Schreiber			
17	TFC Siersburg	Marco Niemes	<i>[Signature]</i>	Marco Schmitt	<i>[Signature]</i>
18	TFC Hü/Sa	Nadine Kunkel	<i>[Signature]</i>		

16 stimmberechtigte Delegierte anwesend